

Starker Start für kleine Helden: EFCNI unterstützt zum Welt-Frühgeborenen-Tag 150 Kliniken in Deutschland und Österreich

- Kliniken erhielten umfangreiches Aktionspaket für eigene Veranstaltungen
- Bei den bundesweiten Aktionen werden mehr als 15.000 Teilnehmer erwartet

München, 14. November 2016 – In Deutschland kommen jährlich mehr als 60.000 Kinder vor Vollendung der 37. Schwangerschaftswoche auf die Welt. Sie gelten gemäß der Weltgesundheitsorganisation WHO als Frühgeborene. Auf ihren erschwerten Start ins Leben macht der 2008 von der European Foundation for the Care of Newborn Infants (EFCNI) initiierte Welt-Frühgeborenen-Tag am 17. November aufmerksam. In diesem Jahr hat die in München ansässige Stiftung die Aktion „Starker Start für kleine Helden“ ins Leben gerufen. Kliniken mit neonatologischer Intensivstation wurden dazu aufgerufen, eigene Veranstaltungen rund um das Thema Frühgeburt zu organisieren.

EFCNI unterstützt Kliniken, die an der *Starker Start für kleine Helden* Aktion teilnehmen, mit einem umfangreichen Aktionspaket. Über 150 Kliniken in Deutschland und Österreich, darunter gut 20 Universitätskliniken, nehmen an der Aktion teil. Sie erhielten hierfür kostenfrei ein Veranstaltungspaket mit diversen Materialien zur Ausgestaltung ihrer Feier. Die Pakete beinhalten u.a. Poster zur Bekanntmachung, Söckchenleine, Geschenk-Sets für Eltern mit einer Pflegetasche für Neugeborene sowie kleine Präsente für Veranstaltungsbesucher. EFCNI rechnet mit gut 15.000 Teilnehmern in Deutschland und Österreich. Unterstützt wird die Initiative von zahlreichen Partnern wie den Fachverbänden für Kinder- und Jugendheilkunde in Deutschland und Österreich.

Als wiederkehrendes Symbol des Welt-Frühgeborenen-Tages dient die Söckchenleine – neun paar Babysocken rahmen ein Paar besonders kleine Söckchen für Frühgeborene ein. Damit wird symbolisiert, dass weltweit jedes zehnte Kind zu früh auf die Welt kommt. Für *Starker Start für kleine Helden* strickten Frauen aus Kirgistan im Rahmen eines Hilfsprojektes der Organisation Uplift-Aufwind rund 1.200 Söckchen.

Silke Mader, Vorstandsvorsitzende von EFCNI, zeigt sich von den Rückmeldungen beeindruckt: *„Wir sind begeistert von der überwältigenden Resonanz. Über 150 teilnehmende Kliniken bedeuten mehr als 150 Mal besonderes Engagement für die Kleinsten. Im Namen*

von EFCNI bedanke ich mich schon jetzt für die mehr als rege Beteiligung und ich freue mich auf die vielen Veranstaltungen rund um den 17. November 2016.“

International kommt etwa jedes zehnte Neugeborene zu früh auf die Welt. Laut der Weltgesundheitsorganisation WHO stellt Frühgeburt die Haupttodesursache bei Kindern unter fünf Jahren dar. Um Frühgeborenen und ihren Familien eine Stimme zu geben, hat EFCNI den Welt-Frühgeborenen-Tag ins Leben gerufen, der jährlich am 17. November gefeiert wird.

Über die Aktion „Starker Start für kleine Helden“

Starker Start für kleine Helden ist eine Initiative von EFCNI, unterstützt von Nestlé Nutrition sowie Philips Avent. Kooperationspartner sind die Gesellschaft für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin (GNPI), Bundesverband Bunter Kreis, Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen (B.F.G.), Berufsverband Kinderkrankenpflege Österreich, Bundesverband der Kinder- und Jugendärzte (BVKJ), Deutsche Gesellschaft für Baby- und Kindermassage (DGBM), Deutsche Stiftung Kranke Neugeborene (DSKN), Österreichische Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde (ÖGKJ) und Uplift-Aufwind.

Weitere Informationen zu [Starker Start für kleine Helden](#)

Über EFCNI

Die European Foundation for the Care of Newborn Infants (EFCNI) ist die erste europaweite Organisation, die die Interessen Früh- und Neugeborener und deren Familien vertritt. Sie bringt Eltern und Experten verschiedener Disziplinen mit dem gemeinsamen Ziel zusammen, langfristig die Gesundheit von Früh- und Neugeborenen durch die Bereitstellung der bestmöglichen Prävention, Behandlung, Fürsorge und Unterstützung zu verbessern. EFCNI erhält Mittel von ihren Premium Partnern AbbVie, Philips AVENT, Natus, Nestlé Nutrition und Shire und von anderen privaten Unternehmen sowie individuellen Spendern. Weitere Informationen unter: www.efcni.org

Pressekontakt

European Foundation for the Care of Newborn Infants (EFCNI)
Silke Mader
Geschäftsführende Vorstandsvorsitzende
Tel: +49 (0) 170 169 56 04
E-Mail: silke.mader@efcni.org